



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

PV-Kraftwerk in Südafrika mit 84 Sunny Central-Wechselrichtern nimmt frühzeitig Betrieb auf

Niestetal/Pretoria, 10. Oktober 2013 – Drei Monate früher als geplant hat eines der größten PV-Kraftwerke Afrikas mit Zentral-Wechselrichtern der SMA Solar Technology AG (SMA) im südafrikanischen Kalkbult seinen Betrieb aufgenommen. Ausgestattet mit 84 Sunny Central 800CP-Wechselrichtern von SMA, 42 Transformer Compact Stationen und 840 Sunny String Monitoren ist Kalkbult das erste PV-Projekt des südafrikanischen REIPP Programms (Renewable Energy Independent Power Producer Program), das ans Netz gegangen und funktionsfähig ist.

Bereits während der ersten Runde des REIPP-Programms hat SMA alle Anforderungen an die lokale Wertschöpfung erfüllt. Dies gilt auch für die steigenden Anforderungen für PV-Projekte in der zweiten und dritten Runde; insbesondere mit dem Ausbau der lokalen Fertigung und mit der Aufnahme der Produktion von Sunny Central-Wechselrichtern in Kapstadt im zweiten Quartal 2014.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Start der Sunny Central-Fertigung in Kapstadt in der Lage sein werden, alle PV-Projekte, die in Südafrika realisiert werden, auch mit dort gefertigten Zentral-Wechselrichtern beliefern zu können“, sagt Dr. Jürgen Reinert, Executive Vice President Technology bei SMA. „Das wird insbesondere all jene PV-Projekte betreffen, die im Rahmen der dritten Runde des REIPP Programms umgesetzt werden.“

Neben dem PV-Kraftwerk Kalkbult beliefert SMA zwei weitere PV-Projekte des norwegischen Unternehmens Scatec Solar in Südafrika mit Zentral-Wechselrichtern und Systemtechnologie. Im August 2013 haben die Arbeiten für die PV-Großkraftwerke Dreunberg und Linde begonnen. Insgesamt 125 Sunny Central-Wechselrichter werden in den beiden PV-Projekten zum Einsatz kommen. Die Inbetriebnahme ist für das erste beziehungsweise zweite Halbjahr 2014 geplant.

Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von 1,5 Mrd. Euro im Jahr 2012 Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage, und bietet als Energiemanagement-Konzern innovative Schlüsseltechnologien für künftige Energieversorgungsstrukturen an. Sie hat ihren Hauptsitz in Niestetal bei Kassel und ist international in 21 Ländern vertreten. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit mehr als 5 000 Mitarbeiter. SMA produziert ein breites Spektrum von Wechselrichter-Typen, das geeignete Wechselrichter für



jeden eingesetzten Photovoltaik-Modultyp und alle Leistungsgrößen von Photovoltaikanlagen bietet. Das Produktspektrum beinhaltet sowohl Wechselrichter für netzgekoppelte Photovoltaikanlagen als auch für Inselsysteme. SMA kann damit für alle Größenklassen und alle Anlagentypen die technisch optimale Wechselrichter-Lösung anbieten. Seit 2008 ist die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im TecDAX gelistet. SMA wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für ihre herausragenden Leistungen als Arbeitgeber ausgezeichnet und erreichte 2011 und 2012 beim bundesweiten Wettbewerb „Great Place to Work®“ den ersten Platz und 2013 den vierten Platz.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press
Tel. +49 561 9522-1124
Fax +49 561 9522-421400
Presse@SMA.de

Kontakt Investor Relations:

Julia Damm
Manager Investor Relations
Tel. +49 561 9522-2222
Fax +49 561 9522-2223
IR@SMA.de



Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.